

den Wert des Goldes nicht halten, das größere Angebot muß auf dem Weltmarkte den Preis reduzieren. Die Verringerung des Wertmessers bringt naturgemäß auch die Teuerung nach sich. Die englischen Ökonomen berechnen, daß von 100% der allgemeinen Verteuerung 7% auf die Goldhyperproduktion zurückzuführen sind. Alle Staaten leiden darunter, weswegen eine internationale Konferenz zur Normierung der Produktion und Fixierung dieses Wertmessers für alle Staaten an der Zeit wäre. Die österreichische Regierung könnte hier für das allgemeine Wohl mit einer Initiative vorausgehen.

Zu den nicht direkt rentablen Investitionen zurückkehrend, wären als solche die Lokalbahnen in den Ländern, welche die Hauptkommunikationen schon längst besitzen (Galizien braucht noch rentable Hauptbahnen), die Straßenbauten, Schulgebäude, die Regulierung von wilden Flüssen und Meliorationen anzuführen.

Diese Ausgaben muß die Bevölkerung mit ihrer Steuerleistung decken, sie bringen keine direkten Gewinne und können von denselben nicht amortisiert werden.

Anders verhält es sich mit Auslagen, welche ihrem Charakter nach Gewinne abwerfen, ihre Auslagen zurückzahlen können und zu welchen leicht Kapitalien des In- und Auslandes zugezogen werden können, da für ein gutes Geschäft dieselben stets zu haben sind.

Zur Finanzierung eignen sich vorzüglich die gemischt-öffentlichen Unternehmungen, deren Charakter darin besteht, daß in der Form der privaten Erwerbsunternehmung — Aktiengesellschaft, Gesellschaft m. b. H., auch Genossenschaft, das Privatunternehmertum und Kapital — mit den Körperschaften, Staat, Land, Stadtgemeinden, zur Beschaffung der nötigen Geldsummen sich verbindet und dann gemeinschaftlich das Geschäft leitet. Dadurch wird die Schwerfälligkeit in der Geschäftsführung der angeführten Körperschaften umgangen und eine fortschrittliche Kapitalsassoziation errungen.

Wenn noch dazu diese produktiven Investitionen die Hebung des allgemeinen Wohlstandes zum Zwecke haben, die Steuerkraft der Bevölkerung heben und ohne neue Steuern ins Leben gerufen werden können, so muß ein jeder klar denkende Mensch die Frage aufwerfen, „warum gründet man so etwas nicht, warum wartet man noch jetzt, wo Österreich so viel auf diesem Gebiete versäumt hat?“

Ein Blick in die bürokratische Arbeitsweise gibt leider die Aufklärung darüber. Allerdings ist bis jetzt in Österreich so etwas nicht bekannt; wir können leider keine Neuerungen einführen, die Staats-